

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 20 Gemeinderäte	(Normalzahl: 22 Mitglieder)
Sitzungsort:	Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler	Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

Außerdem anwesend:

BV Hans-Peter Morlock  
OV Thomas Sannert  
Herr Bernhard Traub  
Herr Michael Ruf  
Frau Doris Sannert, Presse  
8 Zuhörer

Abwesend (Name und Grund):

GR Barbara Behringer (E)  
OV Albrecht Oppold

Schriftführer:

Herr Ralf Springmann

---

**Zur Beurkundung:**

Vorsitzender:  
(Dieter Bischoff)

Datum:

Schriftführer:  
(Ralf Springmann)

Datum:

Gemeinderat:  
(Marko Steinwandt)

Datum:

Gemeinderat:  
(Johann Mensak)

Datum:

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Tagesordnung:**

1. Bericht über die aktuelle Finanzsituation der Gemeinde (GR 46/2009)
2. Flurbereinigung Bösinggen - Vergabe Ausbuarbeiten  
Schmiedgasse (GR 43/2009)
3. Baubeschluss Wasserleitung Bösinger Sägmühle (GR 37/2009)
4. Vergabe Landschaftsbauarbeiten Dorfplatz Edelweiler (GR 44/2009)
5. Schulzentrum Pfalzgrafenweiler –Fenstersanierung Nord  
im OG des Schulzentrums - Vergabe Fensterbauarbeiten (GR 45/2009)
6. Aufbau eines geneigten Daches auf bestehendem  
Flachdach Kindergarten Rabennest – Vorstellung der  
geplanten Maßnahme – Baubeschluss (GR 42/2009)
7. Informationen / Anfragen (GR 47/2009)

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Bürgerfragestunde**

Bürgermeister Bischoff begrüßt die Anwesenden. Auf Nachfrage stellt er fest, dass seitens der Zuhörer keine Fragen an den Gemeinderat oder die Gemeindeverwaltung gestellt werden.

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
 20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
 Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

**Bericht über die aktuelle Finanzsituation der Gemeinde**  
**AZ.: 902.10**

**Vorlage Drucksachenliste Nr. 46/2009:**

*Bei der Aufstellung und dem Beschluss über den Haushalt 2009 waren die Auswirkungen der Bankenkrise und die Auswirkungen auf die globale Wirtschaftslage noch nicht absehbar. Zwischenzeitlich sind die konjunkturellen Folgen deutlich spürbar und in den täglichen Meldungen der Medien allgegenwärtig.*

*Bei der Mai-Steuerschätzung wurden diese Auswirkungen nun auch für die Entwicklung der Steuern realisiert. Hierbei ergaben sich erhebliche Steuereinbußen welche auch im Bereich des Finanzausgleiches Auswirkungen auf die Finanzen der Gemeinde Pfalzgrafenweiler haben. Als Folge der Steuerschätzung wurden die Orientierungswerte für den Finanzausgleich geändert was für die Gemeinde Pfalzgrafenweiler folgende Änderungen hervorruft:*

	<i>Bisher</i>	<i>Neu</i>
<i>Schlüsselzuweisung</i>	<i>1.693.881,00 €</i>	<i>1.613.645,00 €</i>
<i>Investitionspauschale</i>	<i>306.743,00 €</i>	<i>277.727,00 €</i>
<i>Familienleistungsausgl.</i>	<i>182.621,00 €</i>	<i>179.920,00 €</i>
<i>Anteil Einkommenst.</i>	<i>2.377.320,00 €</i>	<i>2.215.230,00 €</i>
<i>Gewerbesteuerumlage</i>	<i>446.667,00 €</i>	<i>388.406,00 €</i>
<i>Finanzausgleichsumlage</i>	<i>1.406.722,00 €</i>	<i>1.381.713,00 €</i>

*Saldiert ergibt sich ein Fehlbetrag von 190.773,00 €. Da sich die Kreisumlage an den Steuerdaten des Jahres 2007 orientiert ändert sich diese leider nicht.*

*Durch die derzeitige Zinspolitik der Europäischen Zentralbank und der aktuellen Lage am Geldmarkt sind die Kapitalmarktzinsen seit Anfang des Jahres auf Talfahrt. Die noch vor einem halben Jahr erreichten Zinssätze sind nicht mehr realisierbar. Daher werden die eingeplanten Zinserlöse für die Festgelder der Gemeinde ebenfalls nicht in der geplanten Höhe eingehen können. Hier muss mit Einbußen von ca. 60.000 € gerechnet werden.*

*Für den Haushalt 2009 wurde die Gewerbesteuer der Gemeinde mit 2.300.000 € veranschlagt. Derzeit beträgt das Jahressoll jedoch lediglich 2.000.000 €. Dadurch muss hier mit einer Einbuße von 300.000 € gerechnet werden.*

*Insgesamt kann also von einem Haushaltsdefizit von etwa 550.000 € ausgegangen werden. Dies stellt einen erheblichen Fehlbetrag dar. Daraus resultiert, dass gemäß § 82 II Gemeindeordnung ein Nachtragshaushalt zu erlassen ist. Dieser soll dem Gemeinderat in der Sitzung vom 21.07.2009 vorgelegt werden.*

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
 Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

*Der Großteil des entstandenen Defizits wird aber wohl zusätzlich aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden müssen da es schwierig ist bereits begonnene oder vergebene Maßnahmen, oder solche für welche Zuschüsse gewährt werden, noch zu stoppen oder zeitlich zu schieben.*

---

**Diskussion:**

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Die Wirtschaftskrise gehe auch an Pfalzgrafenweiler nicht spurlos vorbei. Es sei für 2009 ein Nachtragshaushalt notwendig. Dieser werde in der Julisitzung auf die Tagesordnung kommen. Die Steuerschätzung habe für Pfalzgrafenweiler ein schlechtes Ergebnis gebracht. Es sei ein Defizit allein bei der Gewerbesteuer von über 500.000 € zu vermelden. Andere Kommunen würden weit aus schlechter dastehen. Seitens der Gemeinde müsse man unbedingt reagieren. Im Jahr 2010 würden Einschränkungen notwendig. Wichtige Maßnahmen seien bereits auf Grund der Vorentwicklung vorgegeben.

**Beschluss:**

**Kennntnisnahme**

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Flurbereinigung Bösinggen**  
**Vergabe Ausbuarbeiten Schmiedgasse**  
**AZ.: 752.110**

**Vorlage Drucksachenliste Nr. 43/2009:**

**Planung:**

*Das Büro Gall & Gärtner ist mit der Planung und Durchführung der o.g. Maßnahme beauftragt. Die Planung wurde dem Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung vom 07.04.2009 vorgestellt. Der vorgelegten Planung wurde zugestimmt.*

**Finanzierung:**

*Der Gemeindeverwaltung Pfalzgrafenweiler liegt für die o.g. Maßnahme ein Zuschussbewilligungsbescheid in Höhe von 24.025 € vor. Dieser Zuschuss ist im Haushaltsplan 2009 jedoch nicht eingestellt.*

*Für den Straßenbau wurden 55.000 € (brutto) im Haushaltsplan 2009 berücksichtigt. Das Kanalnetz sowie die öffentliche Wasserversorgung sollen im Zuge dieser Maßnahme entsprechend dem Ortskanalisationsplan und dem Wasserversorgungsplan der Fa. Wave saniert werden. Im Haushaltsplan 2009 wurden für die Kanalarbeiten 23.500 € (brutto), für die Wasserversorgung 21.000 € (netto) eingestellt. Diese Teilbereiche sind aus Wirtschaftlichkeitsgründen in einer Ausschreibung zusammengefasst. Für diese Maßnahmen stehen somit Finanzierungsmittel mit 123.525,00 € zur Verfügung.*

*Unter Berücksichtigung weiterer Projektkosten betragen die Gesamtkosten voraussichtlich 127.000 €. Die Unterdeckung beträgt 3.450 € und werden mit allg. Haushaltseinsparungen abgedeckt.*

**Abwicklung:**

*7 Firmen wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert. 5 Firmen haben ein Angebot abgegeben.*

*Die Angebotsprüfung und -Wertung ergab folgendes Ergebnis:*

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 20 Gemeinderäte	(Normalzahl: 22 Mitglieder)
Sitzungsort:	Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler	Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

1.	Fa. Lupold, Vöhringen	112.504,87 €	(inkl. MwSt.)
2.	Fa. Stumpp, Balingen	117.303,89 €	(inkl. MwSt.)
3.	Fa. Rath GmbH, Pfalzgrafenweiler	122.611,77 €	(inkl. MwSt.)
4.	Fa. Reif, Baiersbronn	134.535,20 €	(inkl. MwSt.)
5.	Fa. Huber, Ottenhöfen	151.434,35 €	(inkl. MwSt.)

*Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Lupold aus Vöhringen. Die Firma Lupold ist als qualifizierter Betrieb bekannt. Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Lupold zu vergeben.*

*Als Ausführungsbeginn dieser Maßnahme ist der 06.07.2009 vorgesehen. Die Maßnahme soll bis Ende August 2009 abgeschlossen werden.*

**Diskussion:**

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Die Maßnahme sei bereits seit längerem angemeldet. Die Förderzusage über die Flurbereinigung für die Schmiedgasse liege bereits vor, die Maßnahme sei im April im Gremium vorgestellt worden. Die Ausschreibung erbrachte Kosten in Höhe von 127.000 €. Trotz des Zuschusses und der eingestellten Haushaltsmittel würde ein Defizit von 3.450,00 € entstehen. Günstigste Bieterin sei die Firma Lupold aus Vöhringen. Die Unterdeckung würde mit allgemeinen Haushaltseinsparungen abgedeckt.

**Beschluss:** (Einstimmig)

**Die ausgeschriebenen Arbeiten werden an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Lupold aus Vöhringen, zum Angebotspreis von 112.504,87 Euro (brutto) nach VOB vergeben.**

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Baubeschluss Wasserleitung Böisinger Sägmühle**  
**AZ.: 815.612**

**Vorlage Drucksachenliste Nr. 37/2009:**

**Anlaß:**

*Die Firma WAVE aus Stuttgart hat in ihrem Gutachten zur Verbesserung der Wasserversorgung in Böisingen festgestellt, dass eine neue Hauptwasserleitung von der Ortslage in Böisingen zum Wohnbereich der Böisinger Sägmühle erforderlich ist. Bei der derzeitigen Wasserleitung handelt es sich zum Großteil um die alte Versorgungsleitung vom Wasserhäusle zum Ort, die überdimensioniert ist und häufig gespült werden muss. Trotzdem ist „Rostwasser“ nicht zu vermeiden gewesen. Aus versorgungstechnischen Gründen muss die Anschlussleitung aufgegeben werden.*

**Planung:**

*Das Büro Gall und Gärtner wurde mit der Planung sowie der Bauleitung der o.g. Maßnahme beauftragt.*

*Die derzeitige Wasserversorgung der Böisinger Sägmühle wird über eine alte Graugusswasserleitung DN 70 GG sowie in Teilbereichen über eine Leitung PE DN 63 gespeist. Als neue Wasserleitung ist eine PE-Leitung DN 63 vorgesehen. Der geplante Trassenverlauf mit einer Länge von etwa 1.500 m ist der beigelegten Skizze zu entnehmen. Ursprünglich wurden verschiedene Trassenvarianten untersucht und mit dem Ortschaftsrat und der Flurbereinigung abgestimmt.*

*Der vorgelegten Planung hat der Ortschaftsrat Böisingen in seiner Sitzung vom 15.06.2009 zugestimmt.*

**Finanzierung:**

*Für die geplante Wasserleitung wurden Kosten im Haushaltsplan 2009 mit 118.000,00 Euro (netto) eingestellt.*

*Die geplante Maßnahme wurde bereits mehrfach zur Förderung beim Regierungspräsidium angemeldet. Es ist nunmehr gelungen, eine Förderung zu erhalten. Mit Schreiben vom 15.04.2009 wurde, bei einem Fördersatz von 20% der zuwendungsfähigen Ausgaben (115.500 €), ein Zuschuss in Höhe von 23.100,00 € bewilligt. Bei der Haushaltsplanung 2009 wurde eine Förderung von 48,3 % und damit eine Zuwendung in Höhe von 57.000 € veranschlagt.*

*Die aktualisierte Kostenberechnung durch das Büro Gall und Gärtner ergibt Projektkosten mit 141.500 € (netto). Hierdurch entsteht eine Unterdeckung bei den Ausgaben mit*

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister



**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

*23.500 €. Durch die fehlenden Einnahmen in Höhe von 33.900 € ergibt sich eine Gesamtunterdeckung von 57.400 €.*

*Die fehlenden Finanzierungsmittel sollen mit Haushaltseinsparungen durch den Wegfall der Zonenleitung für die Niederzone im Ortskern (HHSt. 8151.9055 – 130.500 €) abgedeckt werden. Diese Maßnahme kann aufgrund von Kapazitätsengpässen beim Ingenieurbüro Gall & Gärtner erst im Jahr 2010 ausgeführt werden.*

**Weitere Vorgehensweise:**

*Die Baumaßnahme soll vom 14. September bis 6. November 2009 durchgeführt werden. Die Maßnahme soll unmittelbar nach der Gemeinderatssitzung ausgeschrieben werden. Die Vergabe der Bauarbeiten ist in der Gemeinderatssitzung vom 21.07.2009 vorgesehen.*

*Geologische Untersuchungen und Abstimmungen mit anderen Versorgungsträgern sind erfolgt. Die EnBW beabsichtigt eine Neuverlegung eines 20KV-Stromkabels bis zur Umspannstation Böisinger Sägmühle.*

*Herr Gärtner vom Büro Gall & Gärtner wird in der Sitzung anwesend sein und die Planung vorstellen.*

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

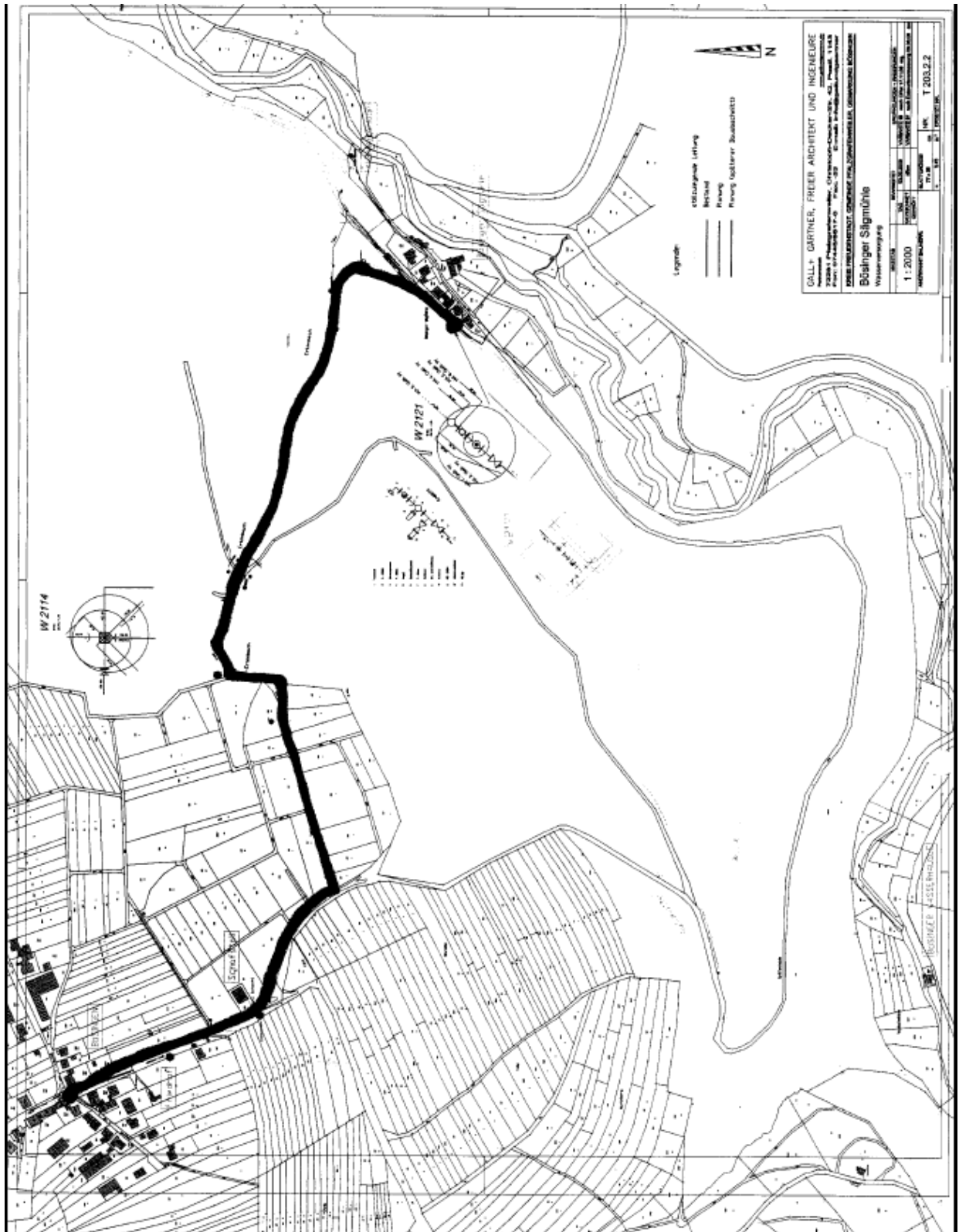
**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
 20 Gemeinderäte  
 Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler

(Normalzahl: 22 Mitglieder)  
 Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr



**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
 Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 20 Gemeinderäte	(Normalzahl: 22 Mitglieder)
Sitzungsort:	Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler	Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Diskussion:**

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Für diese Maßnahme sei oft beim Regierungspräsidium ein Zuschuss beantragt worden. Jetzt liege eine endgültige Zusage vor. Allerdings seien zwischenzeitlich die Kosten gestiegen, auch sei festzustellen, dass solche Maßnahmen nach den neuen Förderrichtlinien nicht mehr förderfähig seien. Insgesamt würden für die Maßnahme 57.000 € fehlen. Durch den Verzicht des Ausbaus der Zonenleitung bei der Niederzone im Ortskern von Pfalzgrafenweiler sei die Maßnahme jedoch finanziert.

Gemeinderat Graf fragt nach, was mit der Förderung passiere, wenn die Gemeinde die Maßnahme verschieben würde.

Herr Traub sagt, dass die Förderung dann wegfallen würde. Grundsätzlich würde es für solche Maßnahmen keine Förderungen mehr geben.

Gemeinderat Kübler sagt, dass diese Maßnahme absolut wichtig für die Anwohner in der Böisinger Sägmühle sei. Bekanntermaßen würde sich die EnBW an den Kosten für die Grabungsarbeiten beteiligen, da sie gleichzeitig das Kabel neu mitverlegen wolle.

Gemeinderat Gärtner sagt, dass der Ortschaftsrat Böisingen auch ein Problem mit den erheblichen Mehrkosten habe. Für die Bewohner der Böisinger Sägmühle sei die Wasserversorgung aber immens wichtig. Es zeige sich wieder einmal, dass die Aufrechterhaltung ländlicher Infrastruktur sehr teuer sei.

Gemeinderat Rais sagt, dass auch er die Maßnahme für sehr wichtig halte. Unglücklich sei, dass man bei den Haushaltsplanungen im letzten Jahr für das laufende Haushaltsjahr von anderen Fördervoraussetzungen ausgegangen sei.

Gemeinderat Graf fragt nach, vorher die Mehrkosten rühren.

Herr Gärtner vom Ingenieurbüro Gärtner sagt, dass man einen anderen Trassenverlauf wählen musste und teilweise noch ein alter PE-Schlauch in der Haiterbacher Straße liege, der ebenfalls ersetzt werden müsse.

Gemeinderat Kalmbach sagt, dass der Planer bei Voruntersuchungen besser arbeiten sollte. Er stelle Herrn Gärtner die Frage, was das Büro bereit sei an Kosten zu übernehmen, für die gemachten Versäumnisse.

Herr Gärtner sagt, dass sich im Verlauf der Planung neue Details ergeben hätten, die im Vorfeld nicht ersichtlich gewesen seien. Für die Förderanträge lege man immer eine

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

Kostenschätzung vor. Eine genaue Kostenangabe sei im Vorfeld nicht erfolgt. Dies sei auch nicht sein Auftrag von der Verwaltung gewesen.

Gemeinderätin Benner sagt, dass das Thema übersteigende Kosten schon öfters im Gremium diskutiert worden sei. Dies sollte eigentlich dazu führen, dass die Büros im Vorfeld besser planen bzw. höhere Kosten ansetzen sollten.

Gemeinderat Schweikle sagt, dass das Problem sei, dass der Tiefbau momentan eine sehr gute Auftragslage habe. Er stelle sich die Frage, was passiere, wenn die Ausschreibung noch teurer werde, wie angenommen.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass wenn dies der Fall sei, das Gremium die Ausschreibung aufheben könne.

Gemeinderat Ziefle sagt, dass die Maßnahme absolut notwendig sei, man müsse jedoch das Ausschreibungsergebnis abwarten.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass die Ausschreibung wieder ins Gremium komme und man dann nochmals beraten könne.

**Beschluss:** (2 Enthaltungen)

1. Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Planung zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baumaßnahme auszuschreiben.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Vergabe Landschaftsbauarbeiten Dorfplatz Edelweiler**  
**AZ.: 752.110**

**Vorlage Drucksachenliste Nr. 44/2009:**

**Anlaß:**

*Für den Ausbau der OD Edelweiler hat der Landkreis FDS das ehemalige Gasthaus Hirsch erworben und abgetragen. Die für den Straßenausbau nicht benötigte Grundstücksfläche mit ca. 1.800 m<sup>2</sup> wurde durch die Gemeinde Ende 2005 für die Anlage eines Dorfplatzes mit Zuschussmitteln der Dorfentwicklung erworben.*

*Im Zuge des laufenden Flurbereinigungsverfahrens in Edelweiler soll auf dem Hirschplatz in Edelweiler (an der Edelhalde kurz nach dem Ortseingang) ein neuer Dorfplatz entstehen.*

*Ziel ist es, einen Treffpunkt für Jung- und Alt in der Ortsmitte zu schaffen. Insbesondere für Kinder soll der Platz ein neuer Anziehungspunkt sein, da der bisherige Spielplatz in Edelweiler abgeräumt wurde.*

**Planung:**

*Die Landschaftsplanerin Frau Ulrike Kern wurde mit der Planung und Bauleitung der oben genannten Baumaßnahme beauftragt.*

*Die Planung wurde dem Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung vom 19.05.2009 vorgestellt. Der vorgelegten Planung wurde zugestimmt.*

**Finanzierung:**

*Der Haushaltsplan der Gemeinde Pfalzgrafenweiler sieht für diese Maßnahme im Jahr 2009 Ausgaben von 142.000,00 € vor. In diesem Haushaltsansatz sind sämtliche Kosten sowie Nebenleistungen enthalten.*

*Die Gemeinde Pfalzgrafenweiler liegt bei der Vergabe für die Landschaftsbauarbeiten zum Dorfplatz Edelweiler innerhalb des von der Landschaftsplanerin Frau Kern erstellten Kostenrahmens für die gesamte Maßnahme.*

*Der Ortschaftsrat Edelweiler hat für diese Maßnahme Eigenleistungen von Bürgern in Aussicht gestellt (z.B. Spielgeräte aufbauen unter Anleitung eines Fachmonteurs, Pflanzarbeiten, Rasensaat, Zaunbau, teilweise Erdarbeiten).*

*Durch die geplanten Eigenleistungen können eventuell noch Einsparungen erzielt werden.*

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
 20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
 Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Abwicklung:**

*Für die notwendigen Landschaftsbauarbeiten wurden 7 Firmen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert. 6 Firmen haben ein Angebot abgegeben.*

*5 Angebote konnten in die Bewertung einfließen, ein Angebot wurde aufgrund fehlender Positionen im Leistungsverzeichnis ausgeschlossen.*

*Die Angebotsprüfung und -Wertung ergab folgendes Ergebnis:*

1. Fa. Roller, GaLaBau, Egenhausen	92.501,84 €	(inkl. MwSt.)
2. Fa. Fahr, GaLaBau, Dornstetten	97.784,42 €	(inkl. MwSt.)
3. Fa. Hiller, GaLaBau, Mötzingen	98.698,30 €	(inkl. MwSt.)
4. Fa. Killinger, Gartenmanuf., Haiterbach	102.102,00 €	(inkl. MwSt.)
5. Fa. Nübel-Bau, Pfalzgrafenweiler	106.267,00 €	(inkl. MwSt.)

*Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Roller (Garten- und Landschaftsbau), aus Egenhausen.*

*Die Firma Roller ist als qualifizierter Betrieb einzustufen.*

*Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Roller zu vergeben.*

*Die Ausführung der Maßnahme ist vom 01. August bis zum 30. September 2009 vorgesehen. Die Baumaßnahmen für den Dorfplatz Edelweiler sollen im Herbst 2009 mit den Pflanzarbeiten und dem Aufstellen der Spielgeräte abgeschlossen werden.*

**Diskussion:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Gemeinderat Nübel befangen und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Die Planung für die Gestaltung des Dorfplatzes Edelweiler sei im Gremium bereits vorgestellt worden. Frau Kern habe nun die Ausschreibung durchgeführt. Erfreulicherweise seien dieses mal die Kosten geringer wie angenommen. Es würden zwar noch die Geräte und die Anpassungsarbeiten hinzukommen, jedoch werde der Kostenrahmen eingehalten.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
 Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 20 Gemeinderäte	(Normalzahl: 22 Mitglieder)
Sitzungsort:	Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler	Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Beschluss:** (Einstimmig)

**Die ausgeschriebenen Arbeiten werden an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Roller aus Egenhausen, zum Angebotspreis von 92.501,84 Euro (brutto) nach VOB vergeben.**

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Schulzentrum Pfalzgrafenweiler – Fenstersanierung Nord im Obergeschoss des Schulzentrums**  
**- Vergabe Fensterbauarbeiten**  
**AZ.: 205.01**

**Vorlage Drucksachenliste Nr. 45/2009:**

*Das Architekturbüro Theurer & Mäder wurde mit der Planung und Bauleitung der Baumaßnahmen am Schulzentrum Pfalzgrafenweiler beauftragt.*

*Für diese Sanierung der Fenster im Schulzentrum wurden im Haushaltsplan 2009 keine Mittel bereit gestellt, da die energetischen Sanierungsarbeiten aufgrund der Förderung durch das Konjunkturprogramm Anfang des Jahres ausgeschrieben wurden.*

*In der GR-Sitzung vom 07.04.2009 wurden bereits die erforderlichen Metallbau- und Verglasungsarbeiten sowie die Fensterbauarbeiten an der Ostseite des Schulzentrums vergeben.*

*In der heutigen GR-Sitzung soll die Fensterbauarbeiten im Obergeschoss der Nordseite des Schulzentrums vergeben werden. Der Ausführungsbeginn dieser Maßnahme ist in den Sommerferien 2009 geplant.*

*Das Vorgehen wurde mit der Schulleitung des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler bereits abgestimmt.*

*Die Gemeinde Pfalzgrafenweiler liegt bei der Vergabe der verschiedenen Baumaßnahmen im Schulzentrum innerhalb des vom Büro Theurer und Mäder erstellten Kostenrahmens.*

**Fenstersanierung im Obergeschoss, Nordseite**

**Bauherr:** Gemeinde Pfalzgrafenweiler

**Baumaßnahme:** Fenstersanierung Nordseite

**Bauort:** 72285 Pfalzgrafenweiler, Schulzentrum

**Vergabe Glaserarbeiten**  
**Projekt Nr.: 65 / 2009**

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister



**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
 20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
 Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

*Im Zuge der Gebäudeinstandhaltung wurden die Glaserarbeiten für die Fenstersanierung im Obergeschoss der Nordseite des Hauptgebäudes am Schulzentrum beschränkt ausgeschrieben.*

*7 Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben.*

1.	Fa. Zettl, Neresheim	60.756,64 €	(inkl. MwSt.)
2.	Fa. Ziegler, Fluorn - Winzeln	70.637,21 €	(inkl. MwSt.)
3.	Fa. Hünefeldt, Tambach	75.882,73 €	(inkl. MwSt.)
4.	Fa. Schnieder GmbH, Rietberg	85.716,89 €	(inkl. MwSt.)

*Somit ist wirtschaftlichster Bieter die Firma Zettl aus Neresheim. Aus aktueller Erfahrung während der Fenstersanierung der Ostseite ist die Firma Zettl nicht gerade als der zuverlässigste Betrieb bekannt.*

*Auf Grund der enormen Preisdifferenz zum zweitgünstigsten Bieter wird dennoch vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Zettl zu vergeben.*

---

**Diskussion:**

Bei diesem Tagesordnungspunkt ist Gemeinderat Mäder befangen und rückt vom Tisch ab.

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Im Vergleich zu den Fensterbauarbeiten an der Ostseite vor drei Monaten seien die Kosten für die Sanierung der Fensterfront an der Nordseite um 15 % gestiegen. Günstigste Bieterin sei wiederum die Firma Zettl aus Neresheim, die bereits die vorangegangenen Arbeiten durchgeführt hätten. Die Zuverlässigkeit und Qualität seien bei dieser Firma kein Problem, sondern jedoch die Zeitschiene. Es gäbe aus der vorangegangenen Maßnahme noch einige Dinge nachzuarbeiten. Herr Mäder als Planer habe jedoch ein besonderes Augenmerk darauf.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
 Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

Gemeinderat Wendel sagt, dass der Planer die Firma gut im Auge behalten müsse, dass keine nachträgliche Kosten entstehen.

Gemeinderat Rais sagt, dass im Haushalt keine Mittel für die Sanierung der Fenster der Nordseite vorgesehen worden seien. Er wolle gerne wissen, wie hoch die Förderung über das Konjunkturpaket sei.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass pro Schüler 245,00 € über das Konjunkturpaket an die Gemeinde fließen. 25 % müssten die Kommunen an eigenen Mitteln aufbringen, somit müsste die Gemeinde 15.000 € selber finanzieren. Dies sei dann im Nachtragshaushalt enthalten.

**Beschluss:** (Einstimmig)

**Der Auftrag für die Sanierung der Fenster im Obergeschoss der Nordseite des Schulzentrums wird an die wirtschaftlichste Bieterin, die Fa. Zettl aus Nerresheim zum Angebotspreis von 48.335,66 Euro (brutto) nach VOB vergeben.**

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

**Ausbau eines geneigten Daches auf bestehendem Flachdach Kindergarten Rabennest**

**Vorstellung der geplanten Maßnahme – Baubeschluss**

**AZ.: 461.01**

**Vorlage Drucksachenliste Nr. 42/2009:**

**Anlaß:**

*Der Kindergarten Im Schwert wurde 1970 gebaut. Im Oktober 2003 hat der Gemeinderat grundsätzlich beschlossen, statt einer Umstellung der Heizungsanlage auf Erdgas in den nächsten Jahren die Gebäudehülle zu sanieren und besser zu dämmen.*

*In den Sommerferien 2004 wurde der erste Bauabschnitt mit einer starken Dämmung des Flachdachs (Polyurethan-Hartschaum-Platten in einer Dicke 160 mm) mit rund 40.000 € durchgeführt. 2005 und 2006 erfolgte sukzessive der Austausch der Fensterelemente.*

*Die Fassadensanierung des Gebäudes wurde im Jahr 2007 durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die Deckenbalken (Einfeldträger mit 8m Spannweite, Höhe 30cm, Breite 6cm) eine Durchbiegung von etwa 5 cm aufweisen. Aus diesen Gründen kann das Oberflächenwasser auf dem Dach zum Teil nur eingeschränkt ablaufen bzw. es entstehen Wasserpfützen, die das Dachtragwerk zusätzlich belasten.*

**Planung:**

*Der Statiker Herr Klaus Hindennach aus Herzogsweiler wurde mit den erforderlichen statischen Untersuchungen beauftragt. Verschiedene Alternativen wurden untersucht.*

*Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes ist die Verwaltung noch von einer Stützenlösung in den Gruppenräumen ausgegangen, die aber einen erheblichen Eingriff in die Bausubstanz und in die Raumnutzung bedeutet hätte.*

*Eine Lösung mit einem leicht geneigten Dach (3° Dachneigung) wurde anschließend weiter untersucht. Die anfallenden Niederschläge könnten durch die geplante Dachkonstruktion besser abgeleitet werden. Die statische Belastung des Daches könnte dadurch erheblich gemindert werden. Die Lösung mit einem geneigten Dach und einer außenliegenden Dachrinne zur Regenwasserbeseitigung ist zwar etwas teurer, aber aus den genannten Gesichtspunkten heraus die langfristig beste Lösung. Dies wird dem Gemeinderat zur Ausführung empfohlen. Auf die beiliegenden Skizzen wird verwiesen.*

*Aufgrund der aufwendigen Vorarbeiten durch das Statikbüro wurde dieses mit der weiteren Planung sowie der Bauleitung der o.g. Maßnahme beauftragt.*

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 20 Gemeinderäte	(Normalzahl: 22 Mitglieder)
Sitzungsort:	Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler	Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

*Die Ausführung der Maßnahme ist in den dreiwöchigen Sommerferien (10.08. - 28.08.2009) des Kindergartens Rabennest geplant. Nach Rücksprache mit der Baurechtsbehörde des Landratsamts Freudenstadt ist ein Antrag auf Baugenehmigung erforderlich. Anschließend wird die Ausschreibung von Herrn Hindennach vorgenommen.*

*Die Details der Planung werden in der Sitzung vom Planer Herrn Hindennach erläutert.*

**Finanzierung:**

*Die aktuelle Kostenberechnung beläuft sich inklusive aller Nebenleistungen (Architektenhonorar) auf etwa 60.000 Euro. Somit entsteht eine Unterdeckung von 10.000 Euro. Diese soll durch Einsparungen bei anderen Maßnahmen abgedeckt werden.*

*Bisher wurden für die Sanierung der Außenhülle des Kindergartens rund 140.000 € investiert.*



---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---



---

**Diskussion:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Statiker Herr Hindennach anwesend.

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Den Kindergarten Rabennest habe man in den letzten Jahren nach und nach energetisch saniert. Im Rahmen der Fassadensanierung sei festgestellt worden, dass im Dachbereich Fehler vorhanden seien. Das Wasser bei dem Flachdach laufe nicht mehr richtig ab und die Schneelast sei zwischenzeitlich neu definiert worden und für das Gebäude somit zu gering. Als geeignetste Maßnahme sehe die Verwaltung den Aufbau eines geneigten Daches für sinnvoll an.

Herr Hindennach sagt, dass die Balken in den einzelnen Gruppenräumen eine Spannweite von 8 m hätten. Dies sei vor allem ein Problem in diesen Räumen. Von Baujahr 1972 bis heute sei die Schneelast von 127 auf 180 kg erhöht worden.

---

**Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :**

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

**Auszug beglaubigt: 24.07.2009**

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

Gemeinderat Kübler sagt, dass die Probleme bei der Dachsanierung im Jahr 2004 eigentlich hätten bereits auffallen müssen.

Herr Hindennach sagt, dass er im Jahr 2007 von der Verwaltung informiert worden sei. 8 m Spannweite von Holzbalken seien statisch gesehen ein Unding. Beim Einzug von weiteren Trägern und Stützen würden Kosten von ca. 7.000 € pro Gruppenraum entstehen. Jedoch sei hier ein Eingriff in den bestehenden Bau notwendig. Er habe die Planung gemäß dem Auftrag der Verwaltung mit einem geneigten Dach durchgeführt. Auf Grund der Gliederung des Gebäudes würde es drei nebeneinander liegende Dächer geben.

Gemeinderat Wendel sagt, dass die Bauaufsicht im Jahr 2004 geschlafen habe. So langsam werde der Kindergarten Rabennest zu einem Fass ohne Boden.

Gemeinderat Steinwandt fragt nach, ob nicht durch den Einbau weitere Abläufe der Wasserablauf verbessert werden könne.

Herr Hindennach sagt, dass dann ein weiterer Ablauf im mittleren Gruppenraum im Gebäudeinneren notwendig sei.

Gemeinderat Ziefle sagt, dass er der Meinung sei, dass 60.000 € Kosten für den Aufbau eines geneigten Daches nicht ausreichend seien. Zudem habe er die Befürchtung, dass ein neues Dach weitere Lasten bringe.

Herr Hindennach sagt, dass die vorgesehenen Mittel ausreichen müssten. Im Innenbereich würde durch den Aufbau des geneigten Daches keine Maßnahmen notwendig.

Gemeinderat Schweikle fragt nach, wer die Bauleitung bei der Maßnahme übernehmen werde.

Herr Hindennach sagt, dass er nach Rücksprache mit der Verwaltung auch die Bauleitung durchführen werde.

Gemeinderat Dieterle fragt nach, was mit der Lichtkuppel des Gebäudes sei. Zudem wolle er wissen, wann die Maßnahme durchgeführt werden solle.

Herr Hindennach sagt, dass die Lichtkuppel höher gesetzt werde. Geplant sei, die Maßnahme in den Sommerferien durchzuführen.

Gemeinderätin Benner fragt nach, ob von dem Mitarbeiter, der zu dieser Zeit die Maßnahme von der Verwaltung aus begleitet habe, noch Geld verlangt werden könne. Zudem frage sie sich, ob die Sanierung unbedingt sein müsse.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

Bürgermeister Bischoff sagt, dass seiner Zeit ein Mitarbeiter aus dem Haus für die Betreuung der Maßnahme zuständig gewesen sei. Dieser sei nicht mehr bei der Gemeinde beschäftigt. Die Maßnahme müsse durchgeführt werden, da eine Gefahr für das Gebäude und auch vor allem die Nutzer vorhanden sei.

Gemeinderat Kübler fragt nach, wie der Fassadenanschluss und Lüftung geplant sei.

Herr Hindennach sagt, dass ein Firstentlüftung geplant sei. Durch eine Sparenanpassung sei auch der Fassadenanschluss und die Entlüftung möglich.

Gemeinderat Schweikle sagt, dass man bei zukünftigen Sanierungen an gemeindeeigenen Gebäuden darauf achten müsse, möglicherweise entstehende Folgekosten gleich mit einzuplanen.

Gemeinderat Nübel sagt, dass er den Versatz an der Dachoberfläche als Problem ansehe. Er frage sich, wer hier die Gewährleistung übernehme.

Herr Hindennach sagt, dass ihm seitens der Herstellerfirma für die Dachplane eine Zusicherung vorliege.

Gemeinderat Seid sagt, dass Naturkautschuk ein sehr gutes Material sei. Diese passe sich der Witterung an.

Gemeinderat Gärtner fragt nach, ob die Maßnahme unbedingt in den Ferien durchgeführt werden müsse. Sicher seien hier wieder höhere Ausschreibungsergebnisse zu erwarten, da die Handwerkerfirmen Urlaub einplanen würden. Seiner Meinung nach, passe das geplante Foliendach nicht zum Leitbild der Gemeinde.

Gemeinderat Schweikle fragt, ob das Unternehmen, welches im Jahr 2004 die Flachdachsanierung durchgeführt habe, nicht zur Gewährleistung verpflichtet worden sei. Er bitte darum, in die Ausschreibung aufzunehmen, dass 10 Jahre Gewährleistung sein müssten.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass die Maßnahme auch außerhalb der Ferien durchgeführt werden könne.

Gemeinderat Ziefle fragt nach, ob das jetzige Dach dicht sei.

Gemeinderat Kübler fragt nach, ob die 2004 ausführende Baufirma schon mal vor Ort gewesen sei um sich die Problematik anzusehen.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass ein Kontakt mit der Firma hergestellt werden könne. Einen weiteren Winter wolle man allerdings nicht abwarten.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere  
20 Gemeinderäte (Normalzahl: 22 Mitglieder)  
Sitzungsort: Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

Gemeinderat Nübel sagt, dass durch den Dachaufbau die neue Fassade wieder teilweise entfernt und geändert werden müsse. Er schlage daher vor, die billigere Lösung mit den Stahlträgern im Innenbereich durchzuführen.

Gemeinderat Mäder sagt, dass absolut notwendig sei, den Kontakt mit der seiner Zeit ausführenden Firma herzustellen. Man könne trotz eingetretener Verjährung auf Kulanz der Firma hoffen. Er bitte auch darum die Stahlträgerlösung im Inneren nochmals zu prüfen.

Gemeinderat Schweikle fragt nach, was man tun werde, wenn das veranschlagte Geld nicht ausreiche.

Gemeinderat Gärtner sagt, dass man das Thema noch einmal in der Sondersitzung die im Juli geplant sei, diskutieren müsse. Bis dahin könnten alle offenen Fragen geklärt werden.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass dringend ein Baugesuch eingereicht werden müsse. Mit der Baufirma werde man auf jeden Fall Kontakt aufnehmen.

Gemeinderat Kübler sagt, dass er eine Entscheidung des Gremiums abhängig von der Aussage der Firma nach der Besichtigung sei.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass man dann den Punkt von der Tagsordnung absetzen und im Juli nochmals neu diskutieren werde.

Das Gremium stimmt dieser Entscheidung zu.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister



**Niederschrift**  
**über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats**  
**vom 23.06.2009**

---

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 20 Gemeinderäte	(Normalzahl: 22 Mitglieder)
Sitzungsort:	Musiksaal des Schulzentrums Pfalzgrafenweiler	Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

---

### Informationen / Anfragen

#### Ø Schule

Gemeinderätin Vischer fragt nach, ob es schon ein Gespräch mit der Schulleitung in Sachen Werkrealschule gegeben habe.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass ein Gespräch mit Herrn Siefert stattgefunden habe. Nach der Sommerpause gäbe es im Gemeinderat einen Termin mit Vertretern des Staatlichen Schulamtes, um über dieses Thema zu informieren.

#### Ø Material in der Schule

Gemeinderat Kalmbach sagt, dass im Fach Werken in der Schule die Schüler teilweise selber ihr Material kaufen müssen. Er halte dieses für nicht angemessen. Im Rahmen der Haushaltsplanungen sollte man diese Sache mit der Schulleitung ansprechen.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass im letzten Jahr eine neue Budgetierungsregelung mit der Schule getroffen worden sei. Die Beträge seien entsprechend erhöht worden. Es sei Sache der Schule wie dies gehandhabt werde.

Gemeinderat Rais sagt, dass dieses Thema des Gemeinderat nichts angehe. Es sei einzig Sache der Schule. Es bestehe ein Lernmittelfreiheit und der Elternwille zähle. Diese hätten sich für eine Beteiligung an den Kosten ausgesprochen.

#### Ø Freihändige Vergabe

Gemeinderat Steinwandt sagt, dass die Gemeinde Waldachtal beschlossen habe, eine freihändige Vergabe bis zu einer Höhe von 100.000 € vorzunehmen.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass eine Ausschreibung für Maßnahmen durchgeführt werden müsse. Das Landratsamt gebe vor, dass auch ein auswärtiger Betrieb bei der Ausschreibung mit angeschrieben werden müsse.

#### Ø Aufbau Leitungsnetz Weiler Wärme eG

Dem Gemeinderat wurde das Schreiben der Weiler Wärme eG vom 19.05.2009, eingegangen am 26.05.2009, mit Übersichtslageplan vom 12.11.2008, aktualisiert am 19.06.2009, vorgelegt. Grundsätzlich wird diesem Netzaufbau zugestimmt.

---

Auszug gefertigt am 24.07.2009 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 24.07.2009

Dieter Bischoff  
Bürgermeister

## INDEX